



**Stadt Backnang  
Sitzungsvorlage**

**N r .            034/10/GR**

Federführendes Amt	Stadtbauamt / Amt für Familie, Jugend und Bildung		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	25.03.2010	öffentlich

**Energetische Sanierung Max-Born-Gymnasium in Backnang  
in Verbindung mit dem II. Konjunkturpaket des Bundes (Bildungsinfrastruktur)**

**Vergabe der Aluminiumfassaden- und Fensterbauarbeiten, Fenster- und Metallbauarbeiten,  
Glasfaserbetonplatten als vorgehängte, gedämmte Fassadenflächen und Gerüstarbeiten**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Aufträge für die nachstehend aufgeführten Gewerke werden wie folgt erteilt:

**Aluminiumfassaden- und Fensterbauarbeiten**

Firma Dodel Metallbau GmbH in Ulm zum Gesamtpreis von 865.180,17 EUR incl. 19 % MwSt..

**Fenster- und Metallbauarbeiten**

Firma Dodel Metallbau GmbH in Ulm zum Gesamtpreis von 1.408.906,26 EUR incl. 19 % MwSt..

**Glasfaserbetonplatten als vorgehängte, gedämmte Fassadenflächen**

Firma FATEC Engineering GmbH in Müschenbach zum Gesamtpreis von 597.385,55 EUR incl. 19 % MwSt..

**Gerüstarbeiten**

Firma Wolfgang Fuchs GmbH in Bühlertann zum Gesamtpreis von 144.147,68 EUR incl. 19 % MwSt..

2. Der überplanmäßigen Ausgabe von ca. 165.000,-- EUR wird zugestimmt. Die Deckung ist wie folgt gegeben:

Verschiebung Flachdachsanieung Max-Born-Gymnasium - Pavillon	HH-St.: 2301-9440.001	38.000,-- EUR
Verschiebung Elektrosanieung Max-Eyth-Realschule	HH-St.: 2211-9470.001	91.000,-- EUR
Geh- und Radweg Strümpfelbach	HH-St.: 6300.9500.044	<u>36.000,-- EUR</u>
		165.000,-- EUR

<b>Haushaltsrechtliche Deckung</b>		<b>HHSt.:</b>		2301-9480.001			
Haushaltsansatz:		1.800.000,-- EUR				--- EUR	
Haushaltsrest:		1.811.000,-- EUR				----EUR	
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		---		EUR		--- EUR	
Für Vergaben zur Verfügung:		3.611.000,-- EUR				--- EUR	
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):		3.542.004,-- EUR				--- EUR	
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		68.996,-- EUR				--- EUR	
<b>Amtsleiter:</b>		<b>Sichtvermerke:</b>					
		I	II	10	20	60	61
<u>10.03.2010</u> Datum/Unterschrift		Kurzeichen Datum					

**Begründung:**

Gemäß Baubeschluss vom 25.06.2009 des Gemeinderates für die energetische Sanierung des Max-Born-Gymnasiums im Rahmen des Konjunkturpaketes II wurden die Bauleistungen vom Stadtbauamt ausgeschrieben.

1. In dem Leistungspaket Aluminiumfassaden- und Fensterbauarbeiten wurden Metallbau mit Pfosten-Riegel-Konstruktion in Großflächenbauteilen und den dazugehörigen Fenstern im Bereich Treppenhäuser, Eingänge und Musiksaal ausgeschrieben.

Nach Überprüfung von Referenzen und Kapazitäten wurden 10 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin am 09.03.2010 lagen folgende vier Angebote vor:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	Auftragssumme
1.	Dodel Metallbau GmbH, Ulm	924.047,16 EUR	865.180,17 EUR
2.	Gergeni Metallbau, Heidenheim	988.785,28 EUR	928.328,52 EUR
3.	Schölch Stahl- und Metallbau, Hardheim	1.084.617,77 EUR	1.023.531,50 EUR
4.	Mayer Metallbau, Winnenden	1.443.378,97 EUR	1.373.096,38 EUR

2. In dem zweiten Leistungspaket wurden Fenster- und Metallbauarbeiten im Bereich von Außenfassaden der Klassenzimmer und Flure ausgeschrieben. Auch hier wurden 10 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin am 09.03.2010 lagen folgende 6 Angebote vor:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	Auftragssumme
1.	Dodel Metallbau GmbH, Ulm	1.533.824,61 EUR	1.408.906,26 EUR
2.	MBO Metallbau, Obersulm	1.599.157,27 EUR	1.470.630,13 EUR
3.	Starz Metallbau, Aalen-Ebnat	1.655.574,40 EUR	1.548.092,91 EUR
4.	Hewe Metallbau GmbH, Lahr	1.798.923,00 EUR	1.648.864,00 EUR
5.	Mayer Metallbau, Winnenden	1.903.002,90 EUR	1.792.311,48 EUR
6.	Schölch Stahl- und Metallbau, Hardheim	1.966.640,41 EUR	1.837.670,59 EUR

3. Für das Gewerk vorgehängte, gedämmte Fassadenflächen in Glasfaserbetonplatten wurden sechs Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin am 09.03.2010 lagen folgende fünf Angebote vor:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	Auftragssumme
1.	FATEC Engineering GmbH, Müschenbach	644.212,24 EUR	597.385,55 EUR
2.	Heuwieser Metalltechnik GmbH, Neuching	690.710,22 EUR	637.787,12 EUR
3.	R.R. Fassadenbau, Düsseldorf	754.590,90 EUR	698.898,90 EUR
4.	DaFaTec GmbH, Dorsten	786.259,42 EUR	727.440,10 EUR
5.	Limbach Metallbau GmbH, Troisdorf	857.547,92 EUR	797.743,28 EUR

4. Das Gewerk Gerüstbauarbeiten wurde zusammenfassend für die drei vorherigen Leistungspakete ausgeschrieben. Sieben Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin lagen folgende fünf Angebote vor:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	Auftragssumme
1.	Wolfgang Fuchs GmbH, Bühlertann	156.114,32 EUR	144.147,68 EUR
2.	Rienth GmbH & Co., Winnenden	174.969,98 EUR	145.686,46 EUR
3.	Karl Sikler & Sohn GmbH & Co. KG, Stgt.	211.315,92 EUR	182.015,26 EUR
4.	Mack Gerüsttechnik GmbH, Schönaich	254.106,65 EUR	193.868,85 EUR
5.	Tahn Gerüstbau, Kirchberg/Murr	293.223,14 EUR	223.346,34 EUR

Die Differenzen zwischen Angebotssummen und Auftragssummen errechnen sich aus Korrekturen der Leistungsverzeichnisse, die sich aus möglichen Einsparungen bei Zulagen bzw. Ersatzpositionen ergeben.

So kann beim Ausschreibungspaket 1 auf die Dreifach-Verglasung bei den Lamellen-Lüftungsfenstern verzichtet werden und beim Musiksaal werden statt Lamellen-, Drehflügel Fenster beauftragt. Die Einsparmöglichkeit beim Paket 1 liegt bei 58.866,99 EUR.

Beim 2. Ausschreibungspaket kann auf die fensterintegrierte Verdunkelung an der Nordseite, Oberlichtfensterbänder und den Räumen im UG verzichtet werden.

Die Absturzsicherung wird mit Edelstahlstäben und nicht in Verbundsicherheitsglas ausgeführt.

Die Einsparmöglichkeit beim Paket 2 beträgt 124.918,35 EUR.

Im Gewerk 3, Glasfaserbetonplatten, wurde ein Zusatzgerüst ausgeschrieben, das beim Gewerk 4, Gerüstarbeiten, auch enthalten ist und dort günstiger angeboten wurde.

Einsparmöglichkeit bei Paket 3 beträgt 46.826,69 EUR.

Beim Gewerk 4, Gerüstbauarbeiten, wird auf einen Treppenturm verzichtet, so dass hier 11.966,64 EUR eingespart werden können.

Nach Berücksichtigung dieser Einsparmöglichkeiten, der bisher vergebenen Leistungen und den noch auszuschreibenden Arbeiten, liegen die festgeschriebenen Gesamtkosten für die energetische Sanierung des Max-Born-Gymnasiums bei 3.895.000,-- EUR, also ca. 165.000,-- EUR, bzw. ca. 4,4 % über den bisherigen Ansätzen von 3.730.000,-- EUR aus den Kostenschätzungen für den Nachtragshaushalt 2009 und Haushaltsplan 2010.

Dabei sind auch Maßnahmen berücksichtigt die zu den bisherigen Leistungen zusätzlich erforderlich werden, z.B. die Ausführung von Brandschutztüren T30 und die Amokschutz-Schließung. Diese zwei Maßnahmen wurden in die aktuelle Ausschreibung des 1. Leistungspaketes aufgenommen und ergeben Kosten von 17.266,77 EUR bzw. 8.188,60 EUR, die in der Auftragssumme beinhaltet sind.

Die Deckung für die überplanmäßigen Kosten von ca. 165.000,-- EUR ist, wie in dem Beschlussvorschlag aufgeführt, gegeben.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote wird vorgeschlagen, den im Beschlussvorschlag aufgeführten Firmen die jeweiligen Aufträge zu erteilen.